

Allgemeine Hinweise

Aufgrund der allgemeinen pandemischen Lage wird zur Zeit eine Hybridveranstaltung (Präsenz und Online Teilnahme) geplant. Die Teilnehmer werden entsprechend der geltenden gesetzlichen Rahmenbedingungen und der sich ergebenden Möglichkeiten entsprechend Hygienekonzept über das konkrete Veranstaltungsformat informiert.

Änderungsvorbehalt

Der Veranstalter ist bemüht, das Programm gemäß der Ankündigung durchzuführen. Er behält sich jedoch vor, im Falle unvorhergesehener Ereignisse das Programm oder den Zeitplan zu ändern. Der Veranstalter kann nicht haftbar gemacht werden für Verlust oder Umstände, die aus einer solchen Änderung entstehen.

Der VDE

Der VDE bundesweit: 30.000 Mitglieder, davon 8.000 Studierende, 1.300 Unternehmen.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Stefan Kornhuber, Hochschule Zittau/Görlitz
Telefon +49 (0) 3583 612-4365

Tagungsort

Hochschule Zittau/Görlitz
Theodor-Körner-Allee 16
02763 Zittau

Tagungsbüro

Bis 6. Oktober 2021:
Geschäftsstelle des VDE Dresden e.V.
6. und 7. Oktober 2021:
ab 09.00 Uhr am Tagungsort

Veranstalter

VDE Dresden e.V.

Organisation

Geschäftsstelle des VDE Dresden e.V.
c/o TU Dresden, IEEH
01062 Dresden
Tel.: +49 (0) 351 463-34574
Fax: +49 (0) 351 463-34533
Mail: VDE-Dresden@vde-online.de
Internet: www.vde-dresden.de

Call for Papers

2. Fachtagung Polymere Isolierstoffe in der Elektro- technik

Verhalten, Alterung sowie Modellierung
von polymeren Isolierstoffen und ihren
Grenzflächen

als Hybridveranstaltung
Präsenz & Online Teilnahme
möglich

6.–7. Oktober 2021
Hochschule Zittau/Görlitz
Theodor-Körner-Allee 8
02763 Zittau

Die Hochschule Zittau/Görlitz

An der Hochschule Zittau/Görlitz, gelegen im Dreiländereck zwischen Deutschland, Polen und Tschechien, finden rund 3.100 Studierende optimale Bedingungen für ein effizientes und praxisnahes Studium. Unsere 116 Professorinnen und Professoren bieten hervorragende Lehre mit besten Zukunftsaussichten.

Unsere Forschung für Wirtschaft und Gesellschaft

Ob es um die Optimierung von Kraftwerksprozessen und Automatisierungstechnik geht, um Fertigungstechnik oder um regionalgesellschaftliche Entwicklungsprozesse – die Fachkompetenz der Hochschule Zittau/Görlitz ist sowohl bei Partnern aus Wirtschaft und Gesellschaft als auch bei Forschenden weithin bekannt und gefragt. Drei Schwerpunkte prägen unsere Forschungslandschaft: Energie und Umwelt, Transformationsprozesse in Wirtschaft und Gesellschaft sowie Werkstoffe – Struktur – Oberflächen.

Der Forschungsschwerpunkt Werkstoffe – Struktur – Oberflächen

Leistungsfähig, wirtschaftlich und umweltfreundlich sollen sie sein – das sind die Herausforderungen, vor denen die Wissenschaftler und Forscher stehen. Neben der Entwicklung der Fertigungstechnologien spielen auch Parameterbestimmung, Festigkeitsuntersuchungen und Simulationsverfahren eine Hauptrolle in der Forschungsarbeit.

Hauchdünn und bärenstark – so sind die Randschichten, die im „Institut für Oberflächentechnik“ entwickelt werden. Das Institut betreibt Forschung vor allem auf dem Gebiet der verschiedensten Oberflächenbeschichtungen und -verhaltens sowie der dafür notwendigen Vorbehandlungen, sodass auch Fragestellungen der Oberflächenstruktur und der Werkstoffauswahl eine entscheidende Rolle spielen. Es bündelt durch Mitwirkende verschiedener Fachdisziplinen Kompetenzen der Bereiche Maschinenbau, Chemie und Elektro- und Informationstechnik.

Zielstellung

Die Fachtagung polymerer Isolierstoffe richtet sich an Hersteller, Anwender, Beratungsunternehmen und Institutionen. Gleichspannung, höherfrequente und impulsförmige Spannungsbeanspruchung stehen von der klassischen Energietechnik bis hin zur Elektromobilität und Automatisierungstechnik im Vordergrund. In dieser Fachtagung soll das Verhalten von polymeren Isolierstoffen, ihrer Grenzflächen und der Modellierung und der Eigenschaftsanpassung mit Füllstoffen diskutiert werden.

Die Fachtagung bietet eine Plattform zur Präsentation und Diskussion aktueller Fragestellungen aus Industrie und Forschung. Dabei stehen drei Schwerpunktthemen im Fokus. Die Vorträge und Posterbeiträge dienen als Impulse für die Diskussion zu aktuellen und zukünftigen Herausforderungen und Lösungsansätzen. Weiterhin wird die Möglichkeit eröffnet, in offener Atmosphäre den Erfahrungsaustausch zu suchen.

Termine

Wir laden Sie herzlich zur Mitwirkung ein. Bitte reichen Sie die Kurzfassung Ihres Beitrages (deutsch oder englisch) zum untenstehenden Termin ein. Die Beiträge werden als Vortrag (20 min) oder als Poster präsentiert. Alle Beiträge werden im Tagungsband veröffentlicht.

Die Konferenzsprache ist Deutsch.

Bitte berücksichtigen Sie die folgenden Termine:

28.06.2021

Einreichen der formlosen Kurzfassung (etwa 500 Wörter – DOC, PDF) bitte an s.kornhuber@hszg.de senden.

12.07.2021

Rückmeldung über die Beitragsannahme

03.09.2021

Abgabe der Manuskripte (4–6 Seiten)

Schwerpunktthemen

1. Beanspruchung von Feststoffen

- Dielektrisches Verhalten und Eigenschaften
- Kurzzeitbeständigkeit
- Langzeitbeständigkeit und Alterung

2. Beanspruchung von inneren und äußeren Grenzflächen

- Dielektrisches Verhalten und Eigenschaften
- Kurzzeitbeständigkeit
- Langzeitbeständigkeit und Alterung
- Hydrophobiebeständigkeit und -transfer

3. Modellierung von Feststoffen und Grenzflächen

- Qualifizierung von Materialparametern und Füllstoffparametern
- Modellbildung und Verifizierung
- Anwendung der Modelle an Materialien und Grenzflächen in der Entwicklung und Applikationen

Agenda

06.10.2021, Beginn: 10:00 Uhr

- Eröffnung
- Vorträge zu den Schwerpunktthemen
- Geführte Posterpräsentationen
- voraussichtl. Gemeinsame Abendveranstaltung

07.10.2021, Beginn: 08:30 Uhr, Ende: 13:30 Uhr

- Vorträge zu den Schwerpunktthemen
- Mittagspause
- Abschluss